



Das Mannschaftsgerüst des HC Neumarkt Riwega für die bevorstehende Saison in der Alps Hockey League nimmt Konturen an: Das Torhütergespann und die komplette Defensivabteilung des wiederbestätigten Trainers Martin Ekrt stehen fest.

Die Position zwischen den Pfosten wird auch in der bevorstehenden Saison Daniel Morandell einnehmen. Der 22-jährige Kalterer, der vor einem Jahr vom HC Bozen ins Unterland gewechselt ist, konnte in seiner ersten Spielzeit beim HCN vollauf überzeugen und wird als Nummer eins ins Rennen gehen. Als Backup fungieren wahlweise Samuel Donini und Kristian Budinsky, die beide aus dem eigenen Nachwuchs an die erste Mannschaft herangeführt werden. Unklar ist noch, ob Moritz Steiner, der es in der Premiersaison in der AHL auf 16 Einsätze brachte, dem Verein zur Verfügung steht. Er tritt ein Auslandsstudium an.

Brighenti läuft wieder in der Würtharena auf



In der Abwehr kann Übungsleiter Ekrt Rückkehrer Tobias Brighenti begrüßen. Der 20-jährige Rechtsschütze wird sich, nach zwei erfolgreichen Saisonsen bei Ligakonkurrent Cortina (89 Spiele, 23 Scorerpunkte), wieder das HCN-Trikot überstreifen. Er ersetzt den zu Sterzing abgewanderten Radovan Gabri.

Brighenti komplettiert somit die Neumarkter Defensive, die in der vergangenen AHL-Saison über weite Strecken zu überzeugen wusste. Angeführt wird die Abwehr weiter durch Mannschaftskapitän Alexander Sullmann und den erfahrenen Christian Willeit. Der tschechische Defensiv-Allrounder Ondrej Nedved konnte ebenso gehalten werden, wie Kevin Zucal, Tobias Steiner und der junge Hannes Oberrauch. Mit ihnen hat die Vereinsführung bereits zwei der drei Mannschaftsabteilungen frühzeitig vervollständig, nun fokussieren sich die Kaderplanungen auf die Offensive.